

Kurzfassung einer Studie zum Effekt des Klavierlernens linkshändiger Musikschüler auf einer gespiegelten Tastatur

Schreiben mit der linken Hand war in Europa bis in die 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts verboten, in den USA nicht viel anders. Ähnliche Verhältnisse gibt es in anderen Kulturen, auch in der arabischen Welt.

Wie sieht es mit der Linkshändigkeit beim Musizieren aus? In der Gegenwart gibt es nur ganz wenige Ansätze in der Instrumental-Didaktik, in denen auf Linkshänder Rücksicht genommen wird. Dabei wird das Musizieren von Linkshändern bei stärkerem Einsatz der linken Hand zur Wiedergabe der Melodie in der europäischen Musikgeschichte schon spätestens seit der Renaissance berichtet, insbesondere bei Blasinstrumenten. Auch in anderen Kulturkreisen, etwa in Afrika, lassen sich solche Berichte finden.

Hintergrund der Linkshändigkeit: Etwa 15 % der Menschen können genetisch als Linkshänder bezeichnet werden. Bei Ihnen funktioniert die Steuerung der linken Körperhälfte besser als die der rechten, weil die rechte Hirnhälfte stärker angelegt ist. Linkshänder können schwierige Bewegungen oder Umsetzungen von Vorlagen in Bewegung, Schrift oder Objektformung mit den linken Extremitäten leichter und besser ausführen. Sie fühlen sich auch wohler und sicherer, wenn sie die linke Hand stärker einsetzen können. Natürlich kann durch Übung die nicht-dominante Hand verbessert werden, aber nur relativ. In der Praxis gibt es immer mehr Fälle, in denen sich Menschen Ihrer Linkshändigkeit voll bewusst sind. Dazu hat eine entsprechende Aufklärung beigetragen, aber auch ein Angebot an Gegenständen zum bewussten Gebrauch mit der linken Hand, wie etwa die Linkshänderschere, die seit einigen Jahren zum Standardangebot des Schreibwarenhandels gehört.

Wie ist es beim Klavierspielen? Das übliche Klavier hat die Tasten, welche zu den höheren Tönen führen, auf der rechten Seite der Tastatur, diejenigen für die tiefen auf der linken Seite. In den meisten Klavierstücken liegt die Melodie in der oberen Zeile, wird also üblicherweise mit der rechten Hand gespielt, während die meist weniger anspruchsvolle Begleitung in der unteren Zeile steht und folglich mit der linken Hand gespielt wird. Die Melodie ist – immer in den meisten Fällen gesprochen – nicht nur technisch anspruchsvoller, sondern sie drückt auch den musikalischen Gehalt des Stückes stärker aus als die Begleitung. All das bewirkt, dass Rechtshänder sich beim üblichen Klavier leichter tun. Anders gesagt, das übliche Klavier ist für den häufiger vorkommenden Fall des Rechtshänders gebaut. Linkshänder haben demgemäß eine geringere Chance, beim Klavierspiel zur vollen Virtuosität zu gelangen als Rechtshänder.

Der Pianist Geza Losó, ein klarer Linkshänder, hat den prominentesten Versuch unternommen, die Verhältnisse am Klavier, bzw. Flügel dem Linkshändertum anzupassen: Er spielt auf einem eigens angefertigten Flügel, bei dem die Anordnung der Tastatur bzw. der Klavierseiten gespiegelt ist: Die hohen Töne, und damit meistens die Melodie, werden mit der dominanten linken Hand gespielt, die tiefen Töne und damit meistens die leichtere Begleitung, mit der schwächeren rechten Hand.

An der Universität Würzburg wurde im Jahr 2015 eine Studie abgeschlossen, in der ein empirischer Nachweis der zugrunde liegenden Hypothese gelungen ist. Versuchspersonen waren linkshändige Kinder aus Musikschulen, die alle ein Instrument erlernen, aber kein Tasteninstrument. Im Sinne der experimentellen Psychologie wurden die Kinder in eine Versuchsgruppe und eine Kontrollgruppe eingeteilt. Beiden Gruppen wurden von der durchführenden Musikpädagogik-Studentin ein Anfangs-Klavierunterricht von einer guten Stunde auf demselben Keyboard gegeben, mit exakt denselben Stücken in exakt derselben Reihenfolge. Die Kinder der Versuchsgruppe spielten auf einer gespiegelten Tastatur, die Kinder der Kontrollgruppe auf der üblichen. Die Ergebnisse des Unterrichts wurden elektronisch gespeichert und nach Fehlern ausgezählt.

Ergebnis: Die Linkshänder der Stichprobe lernten auf der gespiegelten Tastatur besser Klavierspielen als die Linkshänder der Kontrollgruppe auf der üblichen Tastatur. Genauere Ausführungen über Hintergründe und Studie werden vom Verf. in dem Seminar der Familie Losó gegeben.